

**Zielformulierung:** Die Schülerinnen und Schüler informieren sich über unterschiedliche Soft- und Hardware von IT-Systemen, wägen hierzu Vor- und Nachteile ab und treffen eine Entscheidung für den Kundenauftrag.

**Curricularer Bezug:**

- RLP Kaufleute für IT-System-Management & Kaufleute für Digitalisierungsmanagement in der Fassung vom 13.12.2019
- RLP Fachinformatiker & IT-System-Elektroniker in der Fassung vom 13.12.2019

**Titel der Lernsituation (Kurzfassung):**

LS 2.1: IT-Systeme unterscheiden

**Geplanter Zeitrichtwert:**

15 U-Stunden

**Berufliche Handlungssituation:**

Als neuer Mitarbeiter in der Vertriebsabteilung der Change-IT GmbH liegen Ihnen drei Anfragen zur Einrichtung von IT-Arbeitsplätzen für Kunden vor. Doch welches IT-System passt zu dem jeweiligen Kundenauftrag?

**Handlungsergebnis:**

Kundenwunschbezogene und verbal begründete Auswahl unterschiedlicher IT-Systeme sowie eine Konzept-Übersicht mit Vor- und Nachteilen.

**Vorausgesetzte Fähigkeiten und Kenntnisse:**

keine

	<b>Handlungskompetenz: Die Schülerinnen und Schüler ...</b>	<b>Inhalte:</b>	<b>Methodische Hinweise:</b>
Problemanalyse/ Information	... fassen die Kundenanforderungen zu den Systemen zusammen. ... informieren sich zu den genannten Konzepten von Soft- und Hardware.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Arten von Software</li> <li>• Computerkomponenten</li> <li>• IT-Systeme</li> <li>• Softwarelizenzmodelle</li> <li>• Microcontroller &amp; Einplatinencomputer</li> <li>• Virtualisierung von IT-Systemen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• SuS erhalten Informationsmaterialien zur zielgerichteten Recherche</li> </ul>
Planung/ Entscheidung	... fassen die Vor- und Nachteile verschiedener Soft- und Hardware-Konzepte in einer Übersicht zusammen. ... fällen Entscheidungen zur Auswahl von Soft- und Hardware für die Kundenaufträge. ... führen eine Alternative zu ihrem favorisierten IT-System auf.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Energieeffizienz von IT-Systemen</li> </ul>	
Durchführung	... nehmen verbal begründet Stellung zur Auswahl der Soft- und Hardware.	<i>s. Problemanalyse/ Information</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bewusster Verzicht auf die Nutzwertanalyse, da diese in anderen Lernsituationen Bestandteil ist</li> </ul>
Kontrolle/ Bewertung	... beurteilen die Vor- und Nachteile verschiedener Soft- und Hardware-Konzepte verbal.	<i>s. Problemanalyse/ Information</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vervollständigung der Übersicht zu den IT-</li> </ul>	

		Systemen mit Vor- und Nachteilen	
Üben/ Wiederholen/ Transfer	... üben anhand von weiteren Anwendungsaufgaben.		
<b>Autor:</b>	<b>Version:</b> 1.0	<b>Bearbeitungsdatum:</b> 08.07.2020	
<b>Lern- und Arbeitstechniken (Methodenkompetenz aus Schülersicht):</b>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Medienkompetenz: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ 2.3.1. Digitale Werkzeuge für die Zusammenarbeit bei der Zusammenführung von Informationen, Daten und Ressourcen nutzen</li> <li>○ 2.3.2. Digitale Werkzeuge bei der gemeinsamen Erarbeitung von Dokumenten nutzen</li> </ul> </li> </ul>			
<b>Unterrichtsmaterialien/Fundstelle:</b>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Moodle-Kurs</li> </ul>			
<b>Organisatorische Hinweise:</b>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Inhaltlich eng mit LS 2.1 (Wirtschaft) abgestimmt, um Überschneidungen zu vermeiden.</li> <li>• Inhaltlich mit LF 03 abgestimmt, da die Energieeffizienz auch dort bestimmt wird.</li> </ul>			
<b>Integrierte Leistungsfeststellung:</b>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klassenarbeit am Ende der Lernsituation</li> </ul>			
<b>Mögliche Verknüpfungen zu anderen Lernfeldern/Fächern:</b>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• In einem der Kundenaufträge wird ein IT-System ausgewählt (Raspberry Pi), welches im Lernfeld 3 ebenfalls zur Analyse eines Netzwerkes herangezogen wird.</li> </ul>			